

OFFENE HEIDE

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896, Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank,
Stichwort: OFFENE HEIDE
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de> <https://www.ostermarsch-sachsen-anhalt.de>

Abs.: Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde

Liebe Freundinnen und Freunde
der Colbitz-Letzlinger Heide,

ich war gerade auf der Suche nach einem Spruch für diesen Rundbrief, da kamen die Zeilen rechts.
Warum nicht mal Volkskunst von „nebanan“?
Der Schöpfer engagiert sich bei Aufstehen
Magdeburg und in der Friedensinitiative Magdeburg.

Magdeburg, 29.03.2023
*Lasst den Frieden in Frieden!
Besinnen wir uns der Gewaltlosigkeit der Gewalt!
Wem ist der Sinn dieser Unsinnigkeit beschieden?
Schickt den Krieg in den aufsaugenden, tiefen, dunklen Wald.
Erklärt dem Krieg nie den Sieg!!
Da haben sie es wieder geschafft,- die gierigen Profitteure.
Zu schmieren die spaltenden Vasallen.
Der Friedenswall wird durchlässig und zerteilt manipuliert.
Die Menschen in die fatale Irre geführt.
Gibt es in dieser leidenden, hungernden, flüchtenden Welt
ein höheres Wesen ,was sie lebenswert zusammenhält?
Chatter, User, Influencer, Serienschauer
sei mit deinen Empfindungen schlauer.
Denk deine Gedanken zielbewusster.
Zur tätigen, rastlosen Tat nimm ganz viele mit.
Schreite voran im fordernden, friedlichen Schritt.
damit Friede einkehrt*

Eckhard Jahn

Das Osterfest steht vor der Tür. Das heißt für uns **Ostermarsch**, dieser findet am

Ostermontag, 10. April 2023 in **Haldensleben** statt. Dazu gibt es den aktualisierten **Aufruf**. Der Ostermarsch ist zugleich auch unser **355. Friedensweg**.

Das Motto unseres Ostermarsches in diesem Jahr ist

„Kapitalismus, Waffen und Krieg sind das Problem und nicht die Lösung!“
Damit wird die Systemfrage gestellt.

Zum ursprünglich verteilten Aufruf gibt es Veränderungen. Es gab Absagen. Potenzielle GeldgeberInnen haben in diesem Jahr entweder ihre finanzielle Beteiligung abgesagt oder bereits getätigte Zusagen zurückgenommen. In diesem Zusammenhang ein Dankeschön an die Basis der Magdeburger Linken, die Geld zur Finanzierung des Ostermarsches gesammelt hat.

Der Aufruf zeigt auch Möglichkeiten der Anreise in die Kreisstadt Haldensleben, entweder sportlich mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bei friedenspolitisch Gleichgesinnten im Auto.

Immer wieder gibt es Kritik an der Rechtsoffenheit von Friedensdemonstrationen, so auch bei der großen Veranstaltung im Februar in Berlin. In unserem Aufruf steht, welche Leute wir nicht beim Ostermarsch sehen wollen. Wir wollen auch keine Nationalflaggen sehen.

Der Weg durch Haldensleben wird etwa **4 km** lang sein. Wir machen am **Friedensdenkmal** gegenüber vom Polizeirevier Zwischenhalt. Früher stand dieses Denkmal zentral auf dem Markt. Ich sehe es symbolisch, dass jedeR, der den Frieden stört, seiner gerechten Strafe zugeführt wird. In unserem Handeln steht der Frieden immer im Zentrum, egal wo die Denkmale stehen!

Pfarrer Matthias Simon, der die Worte aus der Kirche spricht, war im November 2016 zum Friedensweg bei uns zu Gast. Die beiden Musiker haben wir schon bei uns gesehen und vor allem gehört.

Zum Ostermarsch gehört bei uns immer der **Markt der Möglichkeiten**. Was gibt es in diesem Jahr dort? Hier einige Beteiligte:

Wie zur Tradition wird Jörg **Lauenroth-Mago** (<http://www.bauernstrasse11.de>) wieder mit seinen Produkten aus der Gallowayzucht nach Demeter aufwarten. Für vegetarische und vegane Kost sowie Getränke zeichnet **Andreas Lange** verantwortlich, der als Hobbyimker auch Honig und Honigprodukte anbietet. Eine **Gulaschkanone** hat ihre Konversion schon hinter sich und steht auf dem Marktplatz. In diesem Jahr klappt es auch wieder mit einer Teilnahme von Nicole Nikolaus vom Hollerbuschhof (<https://hollerbuschhof.de>) Damit sich die Jüngsten nicht langweilen, wollen die Jugendfeuerwehr Haldensleben und **Irene Hohlfeld** sorgen.

Die **Linke Bördekreis** (<https://dielinke-boerde.de>), die **MLPD Magdeburg** (<https://www.mlpd.de/mlpd-vor-ort/magdeburg>), die Kuba-Arbeitsgemeinschaft der LINKEN **Cuba Si** (<https://cuba-si.org>) und das **Friedensfahrtmuseum Kleinmühligen** (<https://www.friedensfahrt-museum.de>) haben auch Infostände angemeldet.

Für den Stand der OFFENen HEIDe auf dem Markt der Möglichkeiten werden wieder **Kuchenspenden** (nur durchgebackener Kuchen, keine Torten!) zur Finanzierung des Ostermarsches benötigt.

Was braucht ein Krieg? Zuerst Geld, um das Unheil zu finanzieren. Gerade war von einer „Ertüchtigungshilfe“ für die Ukraine in Höhe von 12 Mrd. € die Rede, dann gibt es das Sondervermögen (die Sonderschulden) für die Bundeswehr und eine Erhöhung des Kriegshaushalts ist in aller Munde. Hier setzt das Netzwerk Friedenssteuer (<https://netzwerk-friedenssteuer.de>) an. Es setzt sich für eine grundgesetzkonforme Regelung der Steuer ein, so dass die Menschen entscheiden können, ob ihre Steuern für Kriegszwecke missbraucht werden oder nicht. Eine entsprechende Petition kann auf der o.g. Internetseite des Netzwerkes unterzeichnet werden.

Die zweite Komponente für den Krieg ist das Kanonenfutter, das sind die Menschen, die willens sind, in den Krieg zu ziehen.

Mit der internationalen Arbeit für Kriegsdienstverweigerer und Deserteure beschäftigt sich der Verein Connection e.V. (<https://de.Connection-eV.org>). Gerade läuft dort eine Unterschriftensammlung, der Asyl für alle aus den Konfliktparteien des Ukraine-Krieges fordert, die den Kriegsdienst verweigern bzw. aus den Streitkräften fliehen. Die Unterschriften sollen am 15. Mai, dem Internationalen Tag der Kriegsdienstverweigerung der EU-Kommission übergeben werden.

Wenn Geld und Leute für den Krieg zusammen sind, gibt es eine Reihe von Unternehmen, die von Kriegen und deren Vorbereitung profitieren. Um diejenigen, die sich am schmutzigen Geschäft beteiligen, der Öffentlichkeit zu präsentieren, gibt es in einigen Bundesländern so genannte Rüstungsatlanten. Gerade rechtzeitig zum Ostermarsch ist ein solcher Atlas für das Bundesland Hessen erschienen und kann unter https://www.linksfraktion-hessen.de/fileadmin/user_upload/Ruestungsatlas_2023_net.pdf heruntergeladen werden. Jetzt wird es aber Zeit, dass ein Rüstungsatlas für Sachsen-Anhalt erscheint!

Das **Arbeitstreffen** beginnt am **Mittwoch**, dem **12. April 2023** um **19 Uhr** in **Magdeburg**, im einewelt haus in der Schellingstraße 2-3.

Euer

Helmut Adolf